



MIGRANTINNEN gründen

Programm

„Auf dem Weg zum eigenen Unternehmen: Migrantinnen werden Chefinnen“

10:30 Uhr	Check-in und Willkommen (Präsentation der MIGRANTINNEN-gründen-Tandems)
11:00 Uhr	Eröffnung & Grußworte <ul style="list-style-type: none">• Einführung Moderatorin Mechthild Harting, Frankfurter Allgemeine Zeitung• Begrüßung durch Christine Morgenstern, Abteilungsleiterin Gleichstellung, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend• Begrüßung durch Oberbürgermeister Peter Feldmann, Stadt Frankfurt
11:30 Uhr	„Vielfalt bewegt Frankfurt“, Stadträtin und Integrationsdezernentin Dr. Nargess Eskandari-Grünberg, Stadt Frankfurt
11:45 Uhr	Pause & Netzwerken
12:00 Uhr	„Migrantinnen gründen in Deutschland: Herausforderungen und Chancen“, Dr. René Leicht, ifm Institut für Mittelstandsforschung Universität Mannheim
12:15 Uhr	Panel I: <i>Was wird gebraucht, um Existenzgründungen von Migrantinnen zu erleichtern?</i> Im Gespräch mit Expertinnen & Experten sowie Best-Practice <ul style="list-style-type: none">• Roland Kilb, Abteilungsleiter Wirtschaftsförderung, Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen• Dr. Ralf Sängler, Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz / IQ, Fachstelle Migrantenökonomie• Alexandra Koch, Projektleitung Fachbereich Gründung und Innovation, RKW Kompetenzzentrum Hessen• Tandem: Cristina Conesa Carbonell, MIGRANTINNEN gründen Mentee & Andreas Herzog, MIGRANTINNEN gründen Mentor
13:15 Uhr	Pause & Netzwerken
14:00 Uhr	Panel II: <i>Mehrwert von Teilhabe von Migrantinnen</i> Im Gespräch mit Expertinnen & Experten sowie Best-Practice <ul style="list-style-type: none">• Prof. Dr. Swetlana Franken, Fachhochschule Bielefeld• Figen Brandt, Vorsitzende DaMigra – Dachverband der Migrantinnenorganisationen• Nadia Qani, Unternehmerin und Projektbeirätin• Tandem: Fatou Fofana, MIGRANTINNEN gründen Mentee & Elke Häder, MIGRANTINNEN gründen Mentorin

gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Das Projekt „MIGRANTINNEN gründen“ wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert. jump – Ihr Sprungbrett in die Selbständigkeit – Frauenbetriebe e.V., führt das Projekt im Auftrag des BMFSFJ durch. Das zweijährige Projekt ist Teil der gemeinsamen Initiative „FRAUEN gründen“ des Bundeswirtschafts- und des Bundesfamilienministeriums.

Vielen Dank unseren Partnern





MIGRANTINNEN gründen

15:00 Uhr	Resümee und Ausblick 2016: Christiane Stapp-Osterod, geschäftsführender Vorstand, jump – <i>Ihr</i> Sprungbrett in die Selbständigkeit und Dr. Martina Gräfin v. Bassewitz, Referatsleiterin Referat Teilhabe und Medien, Abt. Gleichstellung, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
15:15 Uhr	Unternehmens-Präsentation Mentee Elizabeth Nehring MIGRANTINNEN gründen, Model-Agentur Elli-Gilgal, Models mit einer Modenschau
15:45 Uhr	Ausklang & Get-Together
16:30 Uhr	Ende der Fachtagung

gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Das Projekt „MIGRANTINNEN gründen“ wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert. jump – *Ihr* Sprungbrett in die Selbständigkeit – Frauenbetriebe e.V., führt das Projekt im Auftrag des BMFSFJ durch. Das zweijährige Projekt ist Teil der gemeinsamen Initiative „FRAUEN gründen“ des Bundeswirtschafts- und des Bundesfamilienministeriums.

Vielen Dank unseren Partnern

